



**Stadt Backnang
Sitzungsvorlage**

N r . 042/15/GR

Federführendes Amt	Haupt- und Personalamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Vorberaterung	Verwaltungs- und Finanzausschuss	16.04.2015	nicht öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	30.04.2015	öffentlich

Förderung und Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements und Auslobung eines Ehrenamtspreises

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt lobt den Ehrenamtspreis „Backnanger Stadtturm“ aus. Den Verleihungsrichtlinien der Verwaltung wird zugestimmt (Anlage).
2. Die Verleihung findet im Rahmen des „Backnanger Tages des Ehrenamtes“ erstmals 2016 statt.
3. Der Antrag Nr. 71 der CDU-Fraktion ist damit erledigt.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:	
Haushaltsansatz:	EUR	EUR
Haushaltsrest:	EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:	EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:	EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):	EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:	EUR	EUR

Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
08.04.15	I	II	10	20	60	61
Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum					

Begründung:

Seit Jahren wird aufgrund von Anträgen aus der Mitte des Gemeinderates über eine Verbesserung der Förderung des Ehrenamtes beraten. Die CDU-Fraktion hat mit dem Antrag Nr. 71 vom 04.12.2014 beantragt: „Wir fordern, dass die Stadt Backnang einen Ehrenamtspreis auslobt.“

- 1) Zur Verbesserung des Dankes und der Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeit sowie gleichzeitig auch beispielgebend und zum weiteren Engagement anregend wird die Stiftung einer weiteren städtischen Ehrungsstufe „Backnanger Stadtturm“ vorgeschlagen. Im Rang wird die Verleihung des Backnang Stadtturms nach der Verleihung der Backnanger Kanne und des Ehrentellers eingeordnet.
Die Richtlinien für die Verleihung des „Backnanger Stadtturm“ sind als Anlage beigefügt.
- 2) Künftig wird für die Bereiche Soziales, Gesundheit, Kultur, Bildung, Sport, Umwelt, Sicherheit und Städtepartnerschaft alle zwei Jahre ein „Backnanger Tag des Ehrenamtes“ im Sommer durchgeführt. Zu dieser Veranstaltung werden künftig gemeinsam alle ehrenamtlichen Tätigen eingeladen, die bisher getrennt nach bestimmten Bereichen zu den Empfängen für aktive Ehrenamtliche von der Stadt eingeladen wurden.